

Hamm:
elephantastisch!



PLANUNGSWERKSTATT

„Unser Hammer Norden“

09. September 2022

Johanna Velmerig und Joachim Horst, Stadtplanungsamt



Abb. 1: Der Hammer Norden (Luftbild: Hans Blossey)



Abb. 2: Bürgerpark Katzenkuhle (Luftbild: Hans Blossey)



Abb. 3: Lippeau (Luftbild: Hans Blossey)



Abb. 4:
Urbanes Gärtnern
in der Lippeau
(Foto: Thorsten Hübner)



Abb. 5: Karlsplatz (Foto: Stadt Hamm)



Abb. 6: Tondernplatz (Foto: Stadt Hamm)



Abb. 7: Quartier Schottschleife/ Schlagenkamp (Luftbild: Hans Blossey)



Abb. 8: Quartier Heimshof/ Heimshof Ost (Luftbild: Hans Blossey)



Abb. 9: Stadtteilzentrum Hamm-Norden (Foto: Stadt Hamm)



Abb. 10: Grieskampscher Hof (Foto: Stadt Hamm)



Abb. 11: Ehemaliger Standort der Firma Leithäuser/ Benvenuto (Foto: Stadt Hamm)



Abb. 13: Nahversorgungszentrum Bockumer Weg (Foto: Stadt Hamm)



Abb. 12: Heessener Straße mit ehemaligem ATU-Standort (Foto: Stadt Hamm)



Abb. 14: Kreuzung Münsterstraße/ Bockumer Weg (Foto: Stadt Hamm)



Abb. 15: Kohlebahntrasse zwischen Bockum-Hövel und Heessen (Foto: Stadt Hamm)

Ablauf der Veranstaltung

16:00 Uhr	Begrüßung und Einführung
16:05 Uhr	Präsentation zum Zwischenstand der Städtebaulichen Rahmenplanung
ca. 16:40 Uhr	Pause
ca. 16:50 Uhr	Diskussion in den Themen-Ecken
ca. 17:40 Uhr	Kurzberichte aus den Themen-Ecken, Fazit und Schlusswort
ca. 18:00 Uhr	Verabschiedung

Gliederung

- Einführung in die städtebauliche Rahmenplanung
- Grundlagen und bestehende Planungen
- Bestandsanalyse
- Beteiligungsstrategie
- Ergebnisse der Ideen-Workshops
- Ausblick

Gliederung

- **Einführung in die städtebauliche Rahmenplanung**
- Grundlagen und bestehende Planungen
- Bestandsanalyse
- Beteiligungsstrategie
- Ergebnisse der Ideen-Workshops
- Ausblick

Einführung in die städtebauliche Rahmenplanung

Vorgehensweise

- Bestandsaufnahme für die relevanten Handlungsfelder Grün- und Freiraumstruktur, Klimaschutz und Klimaanpassung, Stadtgestaltung, Bauliche Nutzung (Wohnen, Gewerbe, Versorgung) und Verkehr/ Mobilität.
- Bewertung mit einer sog. SWOT-Analyse, bei der die Stärken und Schwächen sowie die Potenziale des Untersuchungsraumes aufgezeigt werden.
- Durchführung von zwei Ideen-Workshops mit Planungsbüros zur Erarbeitung von Strukturkonzept-Entwürfen und Entwicklung eines Vertiefungsbereiches.
- Durchführung eines Workshops zur Entwicklung einer Beteiligungsstrategie für die Rahmenplanung.
- Bürgerdialog zur Aufnahme von Anregungen der Bürgerinnen und Bürger für die zukünftige Entwicklung ihres Stadtteils.
- Gesamtkonzept mit der Entwicklung von Leitlinien, einem daraus abgeleiteten, nach den relevanten Handlungsfeldern gegliederten Zielsystem sowie eines räumlichen Konzeptes.
- Aufzeigen von Vertiefungsbereichen und Hinweisen für die Umsetzung der zukünftigen Entwicklung des Hammer Nordens.

Untersuchungsraum der Rahmenplanung

Der Untersuchungsraum wird durch folgende Strukturen und Verkehrsachsen begrenzt:

- Landwirtschaftliche Flächen nördlich Warendorfer Straße und Baugebiet „Heimshof Ost“ im Norden
- Sachsenring / Afyonring und Lippeaue im Osten,
- Lippeaue im Süden,
- Römerstraße / Geinegge im Westen.

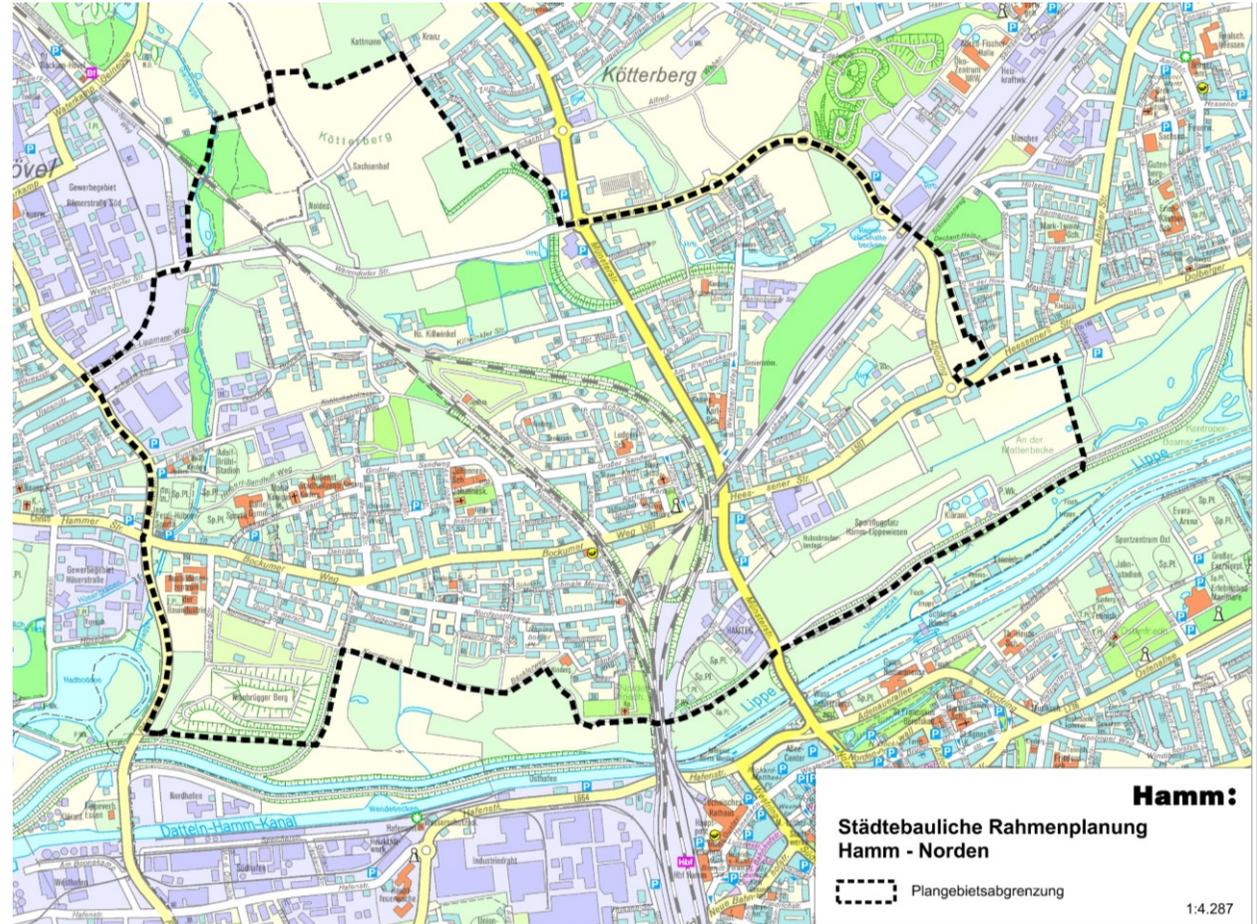


Abb. 16: Untersuchungsraum der Rahmenplanung (Stadt Hamm, 2022)

Gliederung

- Einführung in die städtebauliche Rahmenplanung
- **Grundlagen und bestehende Planungen**
- Bestandsanalyse
- Beteiligungsstrategie
- Ergebnisse der Ideen-Workshops
- Ausblick

Grundlagen und bestehende Planungen

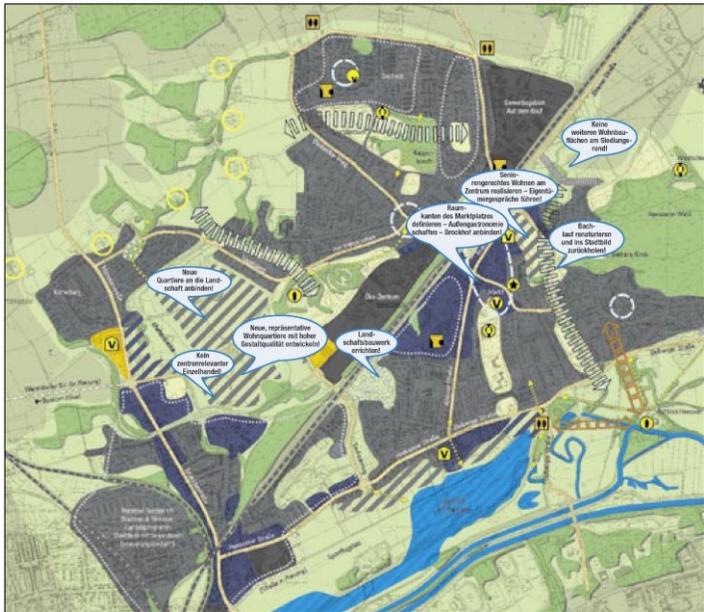
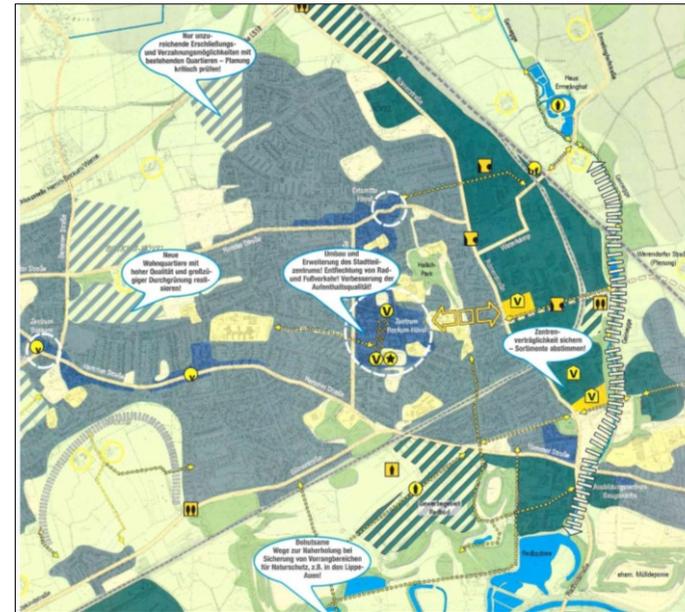


Abb. 17-18: WerkStadt Hamm – Strukturkonzepte Heessen...



... und Bockum-Hövel (Büro scheuvens + wachten, 2005)



Abb. 19: Städtebaulicher Rahmenplan Heessen-West (Büro Boockhoff & Rentrop, 1997)

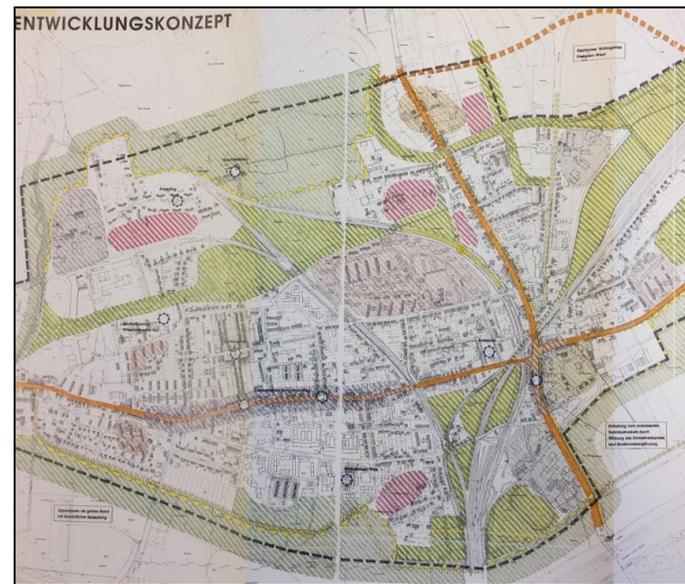


Abb. 20: Städtebauliche Rahmenplanung Hamm-Norden (Büro BASTA-Büro für Architektur und Stadtentwicklung, 1997)

Strukturdaten

- Im Jahr 2020 lag die Einwohnerzahl des Sozialraums Hamm-Norden bei 13.808 Einwohnern.
- Bis 2025 wird mit 14.020 Einwohnern eine steigende Bevölkerungszahl prognostiziert.
- Zum Jahr 2035 wird die Bevölkerungszahl voraussichtlich leicht weitersteigen und dann bei 14.172 Einwohnern liegen.
- Sowohl für die jüngere (0-24 Jahre) als auch ältere Bevölkerung (+ 65 Jahre) wird mit einem Zuwachs gerechnet.
- Es ist ein Trend zu mehr Single-Haushalten zu beobachten. Er lag im Jahr 2020 jedoch immer noch unter dem städtischen Durchschnitt.

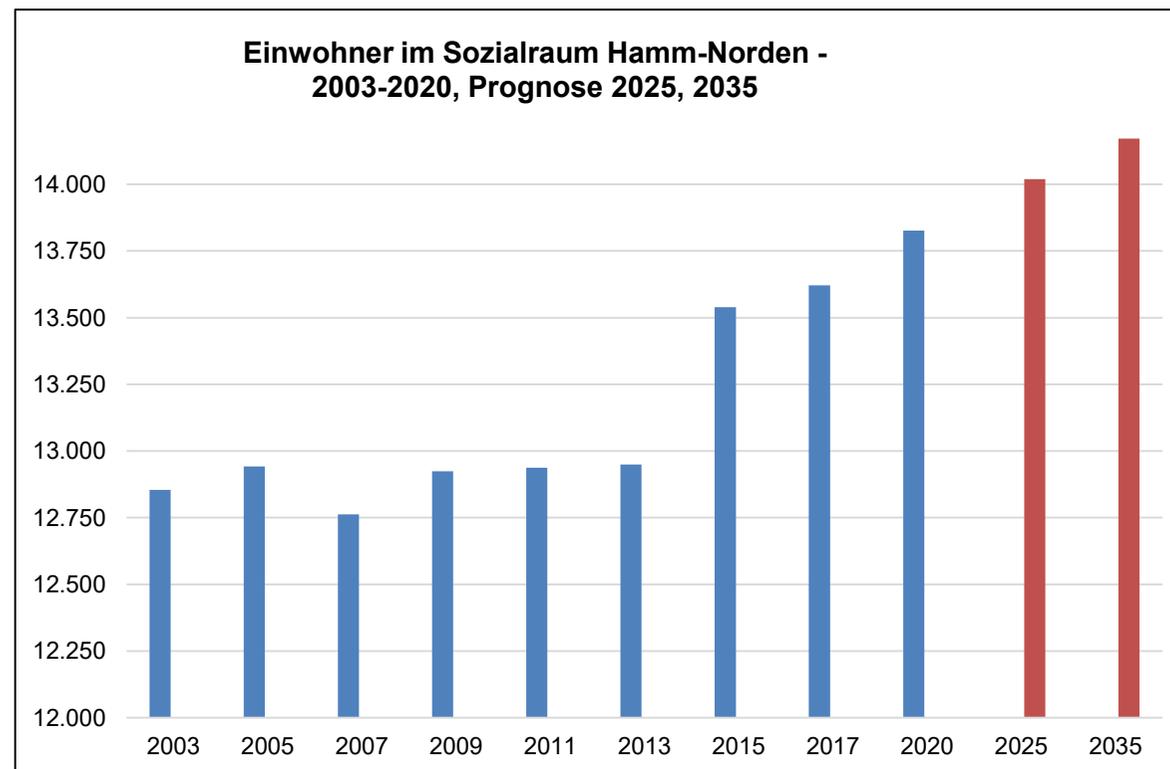


Abb. 21: Einwohnerentwicklung und -prognose Sozialraum Hamm-Norden (Stadt Hamm, 2022)

Gliederung

- Einführung in die städtebauliche Rahmenplanung
- Grundlagen und bestehende Planungen
- **Bestandsanalyse**
- Beteiligungsstrategie
- Ergebnisse der Ideen-Workshops
- Ausblick

Bestandsanalyse Grün- und Freiraumstruktur

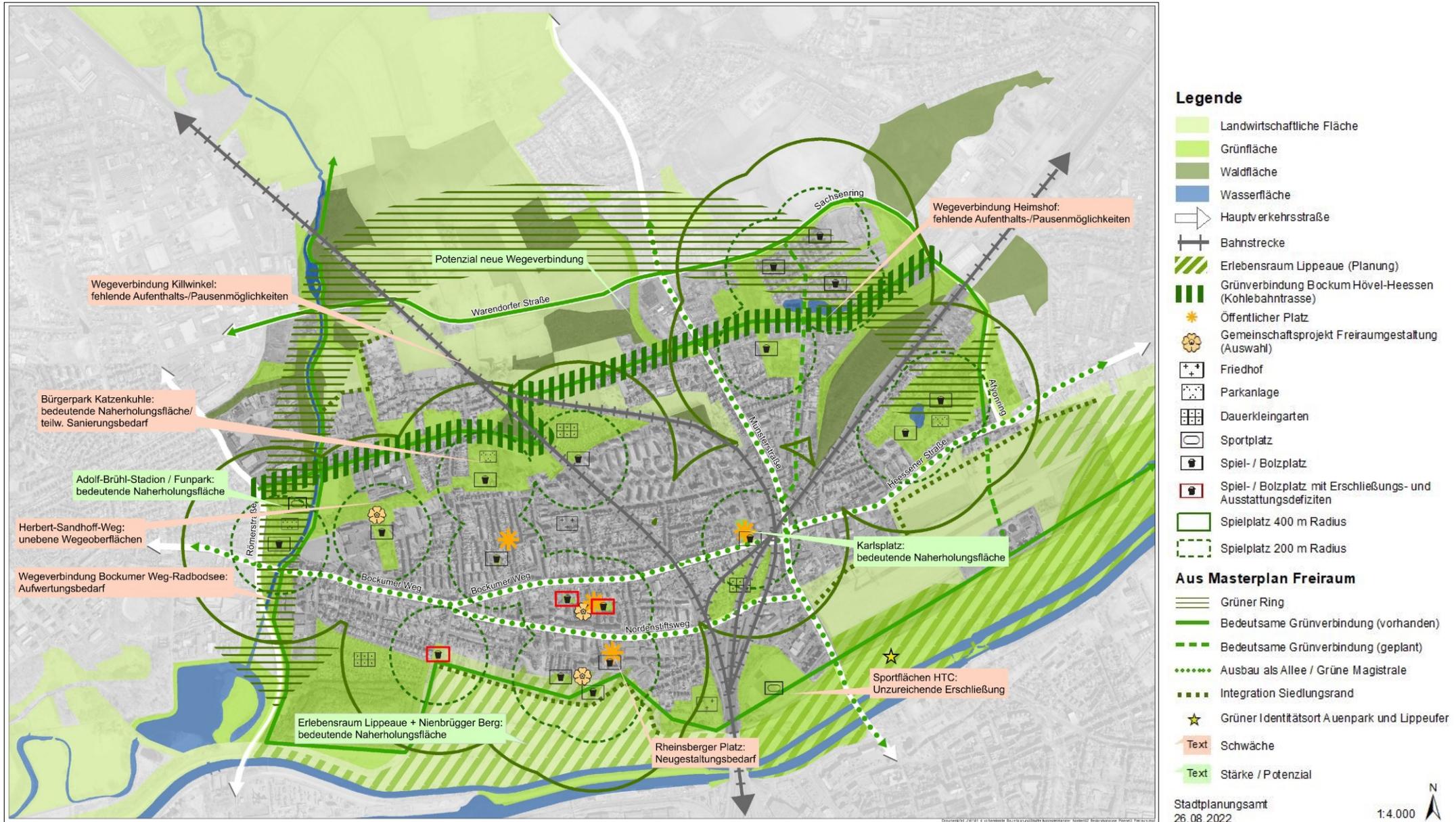


Abb. 22: Bestandsanalyse Grün- und Freiraumstruktur (Stadt Hamm, 2022)

Bestandsanalyse Klimaschutz und Klimaanpassung

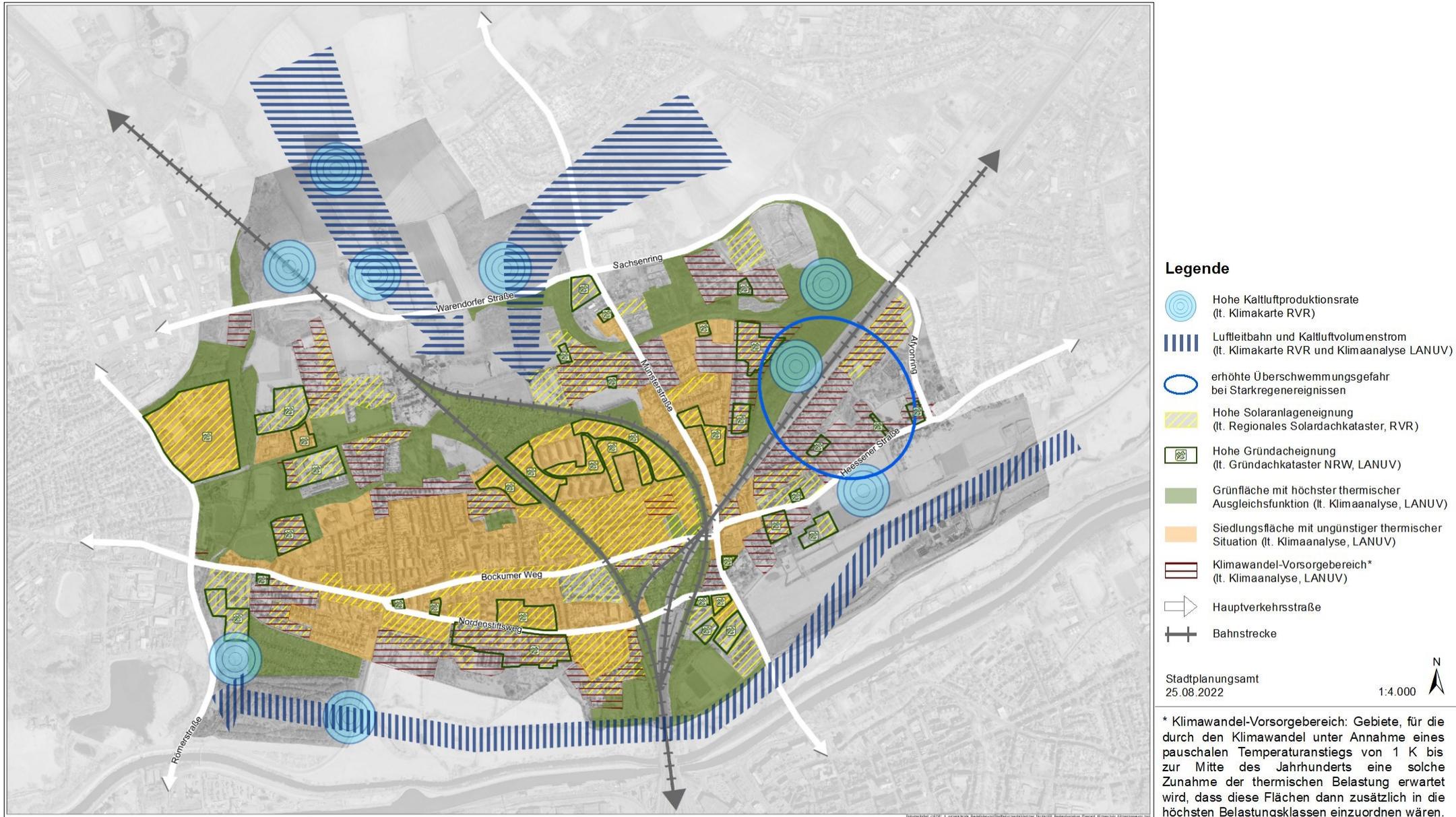


Abb. 23: Bestandsanalyse Klimaschutz und Klimaanpassung (Stadt Hamm, 2022)

Bestandsanalyse Stadtgestaltung

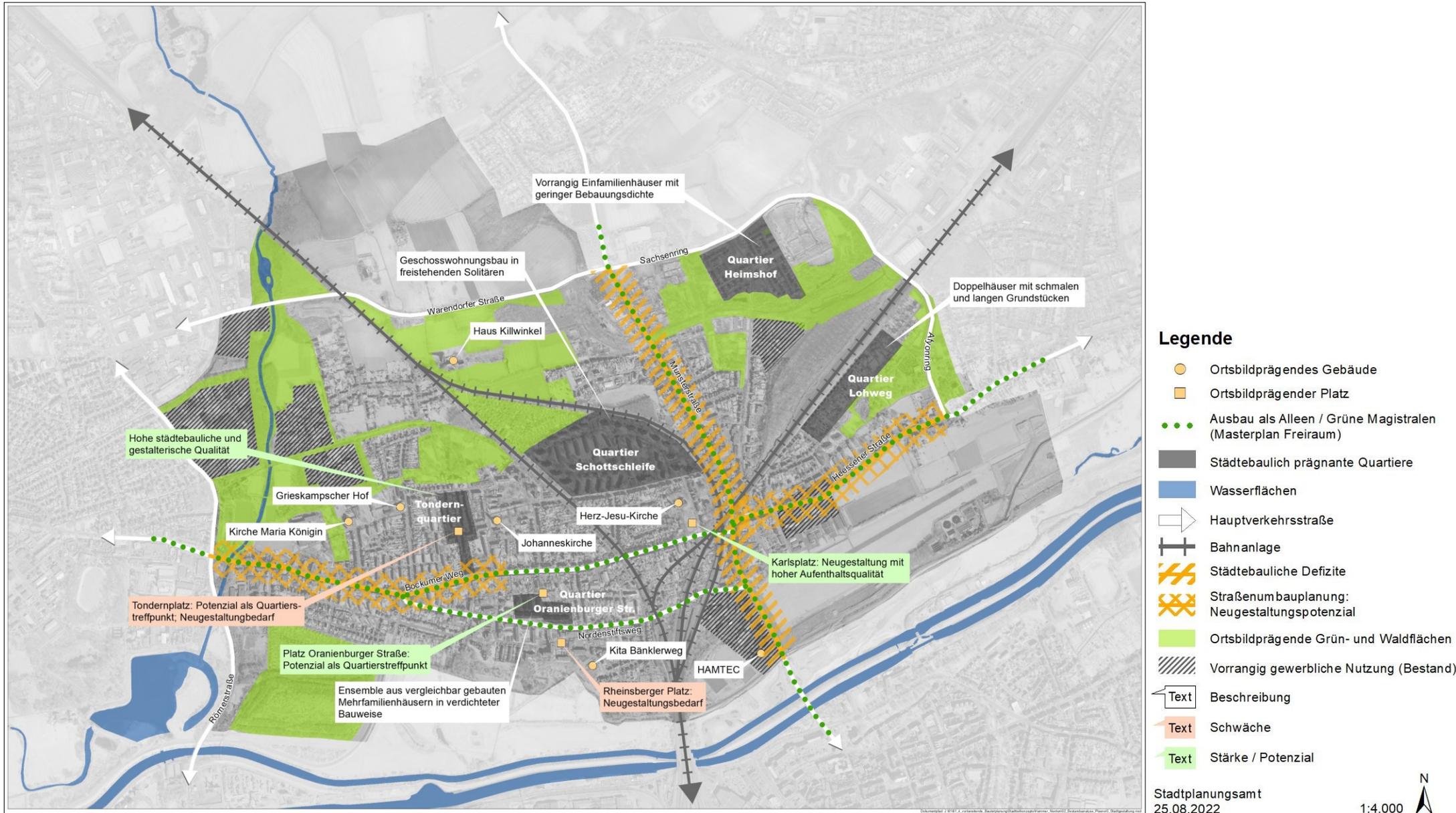


Abb. 24: Bestandsanalyse Stadtgestaltung (Stadt Hamm, 2022)

Bestandsanalyse Verkehr und Mobilität

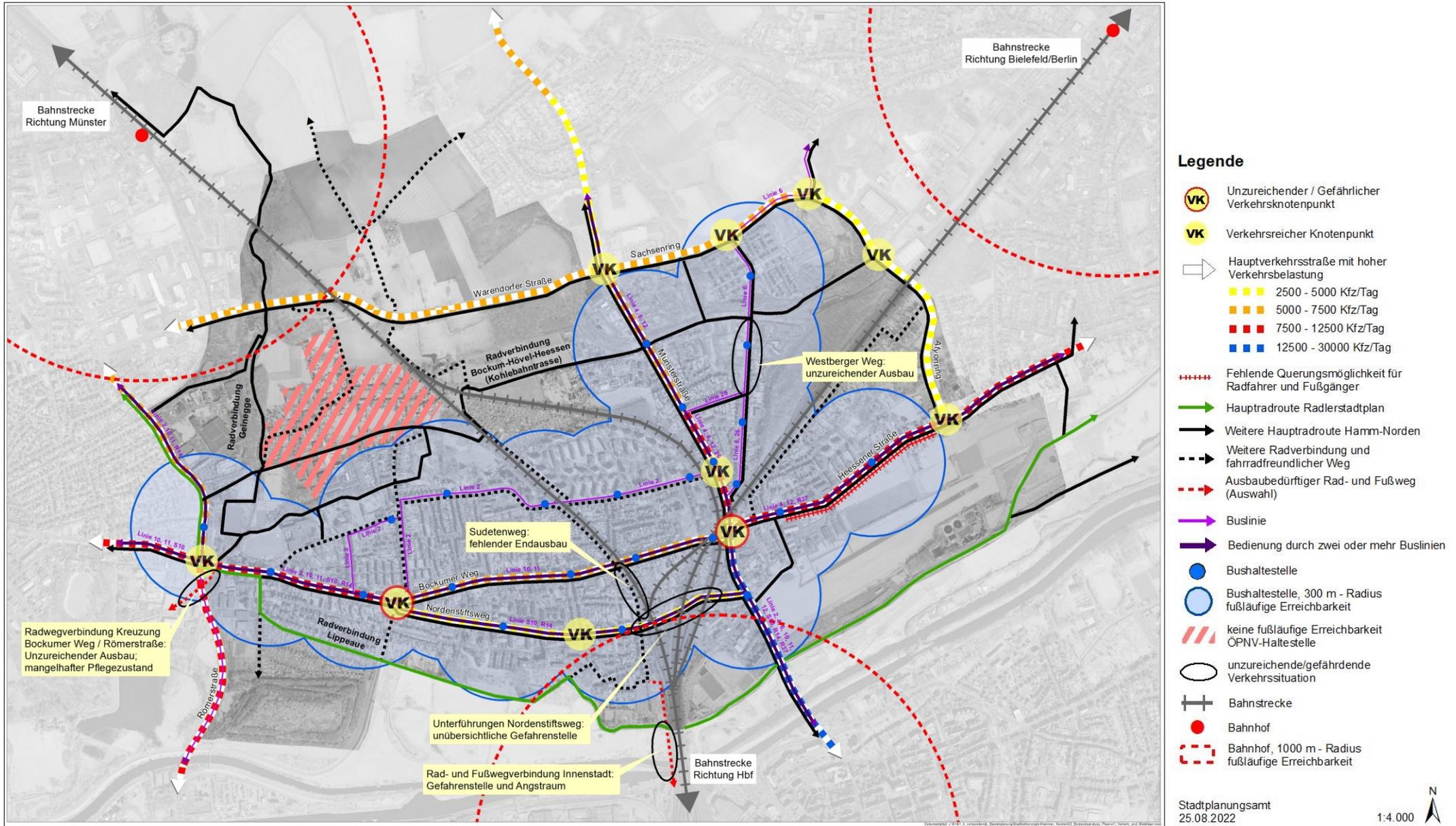


Abb. 26: Bestandsanalyse Verkehr und Mobilität (Stadt Hamm, 2022)

Gliederung

- Einführung in die städtebauliche Rahmenplanung
- Grundlagen und bestehende Planungen
- Bestandsanalyse
- **Beteiligungsstrategie**
- Ergebnisse der Ideen-Workshops
- Ausblick

Beteiligungsstrategie

- Für die Rahmenplanung Hamm-Norden wurde eine Beteiligungsstrategie erarbeitet.
- Folgende Beteiligungsformate und -methoden sind Bestandteil der Strategie:
 - Teilnahme des Stadtplanungsamtes am Stadtteilstfest Hamm-Norden (20.08.2022)
 - Durchführung einer Planungswerkstatt (09.09.2022)
 - Teilnahme des Stadtplanungsamtes an der „Zukunftswerkstatt Hamm-Norden“ (22.09.2022)
 - Beteiligungsformate speziell für Kinder und Jugendliche
- Für die Entwicklung von Beteiligungsformaten für Kinder und Jugendliche wurde ein Workshop mit dem Büro „Stadtkinder“ durchgeführt.

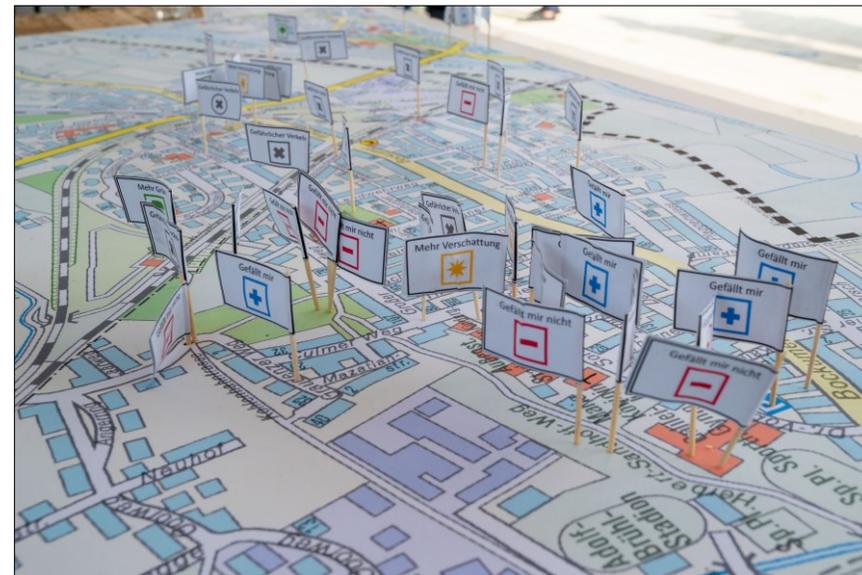


Abb. 27-28: Stadtteilstfest Hamm-Norden (Fotos: Stadt Hamm)

Stadtteilstadt Hamm-Norden

Ergebnisse der „Fähnchen-Aktion“ (Zusammenfassung*)



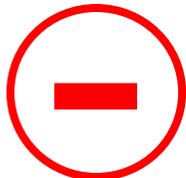
„Gefällt mir“

- Bürgerpark Katzenkuhle
- Karlsplatz
- Stadtteilzentrum



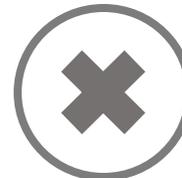
„Mehr Verschattung“

- Karlsplatz
- Warendorfer Straße
- Stadtteilzentrum



„Gefällt mir nicht“

- Spielplatz Katzenkuhle
- Öffentlicher Raum
Oranienburger Straße
- Herbert-Sandhoff-Weg



„Gefährlicher Verkehr“

- Nordenstiftsweg
- Münsterstraße
- Großer Sandweg/
Nordenheideweg



„Mehr Grün“

- Karlsplatz

* Beim Stadtteilstadt wurden Kinder und Jugendliche (Gruppe 1) sowie Erwachsene (Gruppe 2) separat befragt. In dieser Darstellung wurden die Ergebnisse beider Gruppen zusammengefasst.

Gliederung

- Einführung in die städtebauliche Rahmenplanung
- Grundlagen und bestehende Planungen
- Bestandsanalyse
- Beteiligungsstrategie
- **Ergebnisse der Ideen-Workshops**
- Ausblick

Ergebnisse der Ideen-Workshops

- Am 19.11. und 10.12.2021 hat die Verwaltung zwei ganztägige Ideen-Workshops gemeinsam mit den Planungsbüros „Reicher Haase Assoziierte“ und „Pesch + Partner“ durchgeführt.
- Ziel war die Erarbeitung von weiterführenden Konzeptansätzen für die wesentlichen Fragestellungen der städtebaulichen Entwicklung im Rahmenplangebiet.
- Im ersten Workshop wurde das gesamte Rahmenplangebiet betrachtet.



Abb. 29-30: Ideen-Workshop I (Fotos: Stadt Hamm)

Strukturkonzept Variante I
Büro RHA Reicher Haase Assoziierte

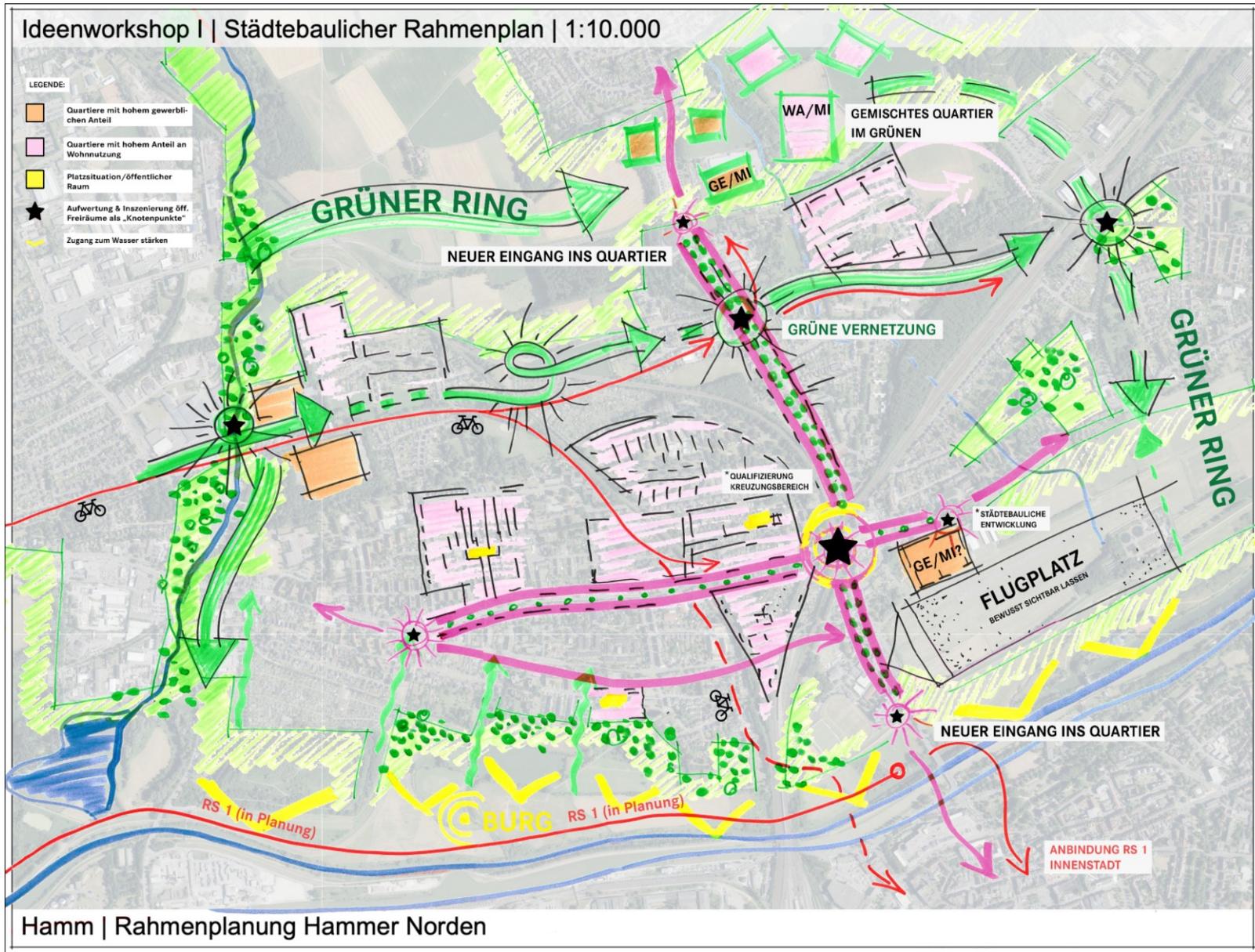


Abb. 31: Strukturkonzept Variante I (Reicher Haase Assoziierte, 2021)

Strukturkonzept Variante II
Büro Pesch + Partner

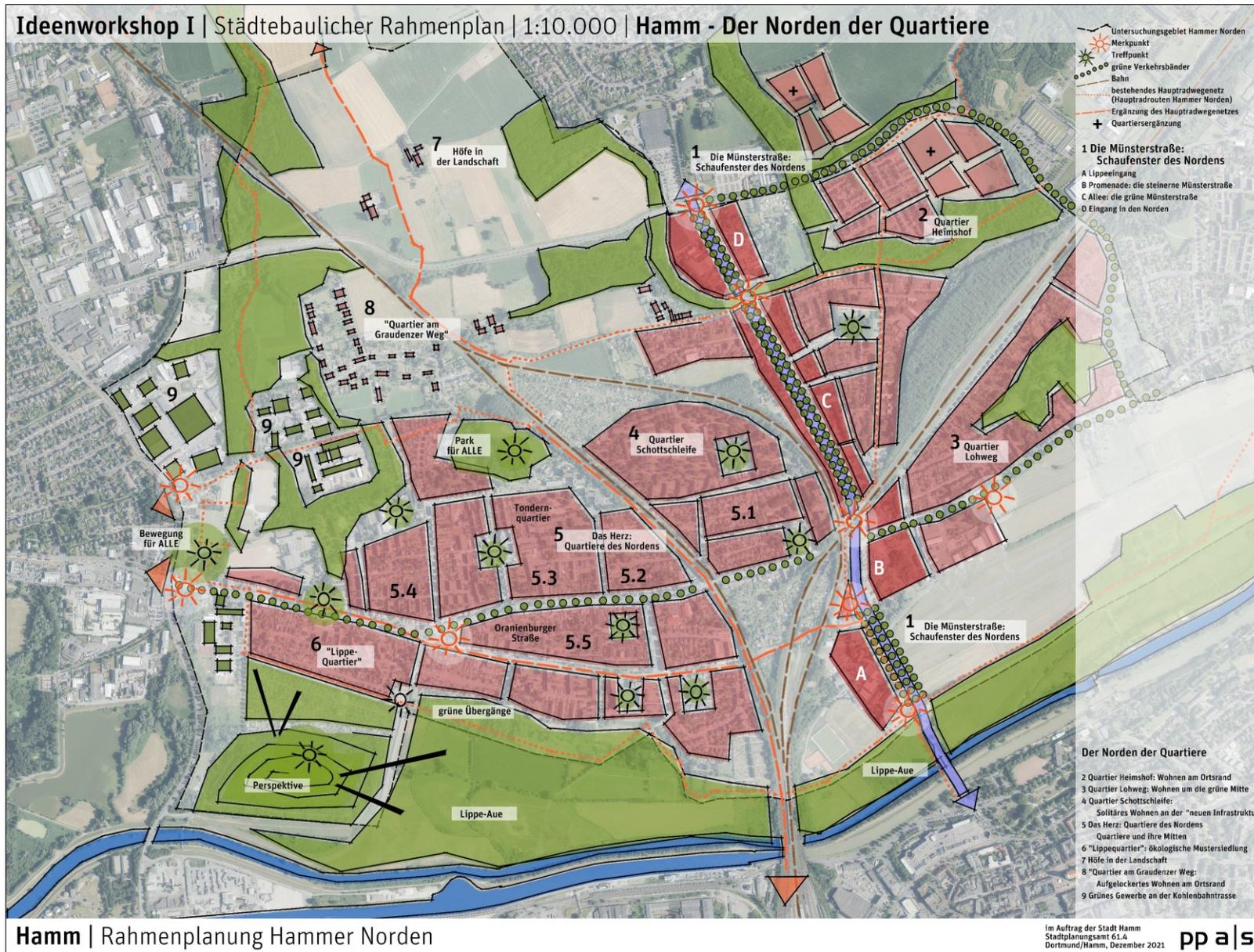


Abb. 32: Strukturkonzept Variante II (Pesch + Partner, 2021)

**Vertiefungsbereich –
 Münsterstraße,
 Eingänge Bockumer
 Weg und Heessener
 Straße**

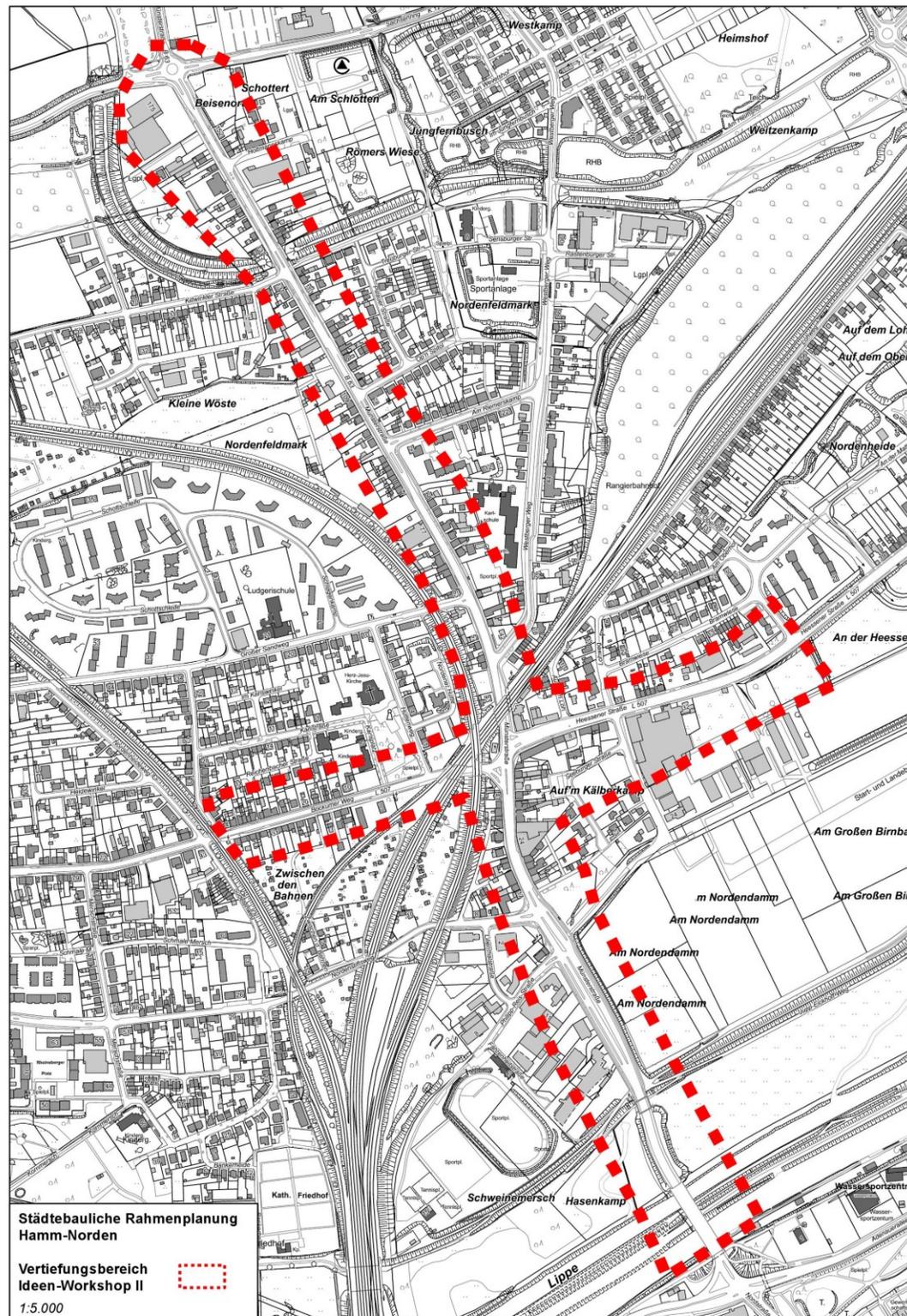


Abb. 33: Vertiefungsbereich Münsterstraße
 (Stadt Hamm, 2021)

Gliederung

- Einführung in die städtebauliche Rahmenplanung
- Grundlagen und bestehende Planungen
- Bestandsanalyse
- Beteiligungsstrategie
- Ergebnisse der Ideen-Workshops
- **Ausblick**

Ausblick

- In der nächsten Zeit werden weitere Beteiligungsformate zur Rahmenplanung Hamm-Norden durchgeführt. Alle interessierten Personen bekommen so die Möglichkeit, ihre Anregungen mitzuteilen.
- Die Ergebnisse der Beteiligung fließen in die städtebauliche Rahmenplanung ein. Hierbei geht es darum, die öffentlichen und privaten Belange zum Ausgleich zu bringen und gegeneinander abzuwägen.
- Für den im Zuge der Ideen-Workshops ermittelten Vertiefungsbereich sollen die städtebaulichen Entwurfskonzepte erweitert und konkretisiert werden.
- Für die Rahmenplanung Hamm-Norden wird aktuell ein Zwischenstand erarbeitet, in welchen die Anregungen aus der Beteiligung mit einfließen. Im Anschluss daran wird der Zwischenstand veröffentlicht.

Ablauf der Veranstaltung

16:00 Uhr	Begrüßung und Einführung
16:05 Uhr	Präsentation zum Zwischenstand der Städtebaulichen Rahmenplanung
ca. 16:40 Uhr	Pause
ca. 16:50 Uhr	Diskussion in den Themen-Ecken
ca. 17:40 Uhr	Kurzberichte aus den Themen-Ecken, Fazit und Schlusswort
ca. 18:00 Uhr	Verabschiedung

Hinweise

- Ziel der heutigen Veranstaltung: Ihre Wünsche und Vorstellungen für die zukünftige Entwicklung ihres Stadtteils äußern.
- Ihre Anregungen werden von den Moderatorinnen und Moderatoren auf Karten für die Pinnwände geschrieben. Achten Sie darauf, dass Ihre Anregungen aufgeschrieben werden! Nur dann können die Anregungen in die Planungen einfließen.
- Alle Anregungen werden in einer im Internet einzusehenden Dokumentation festgehalten.
- Die Dokumentation der Veranstaltung finden Sie ca. 4 Wochen nach der Veranstaltung im Internet.
- Damit wir die Bilder des Abends in der Dokumentation verwenden dürfen, haben wir Sie bereits beim Eintrag in die Teilnehmerliste um ihre Einwilligung gebeten und werden dies entsprechend berücksichtigen.
- Auch nach der heutigen Veranstaltung sind schriftliche Anregungen möglich.

Weitere Informationen zur Städtebaulichen Rahmenplanung Hamm-Norden
finden Sie hier:



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!